



Kontaktbrief 2011

An die Lehrkräfte für das Fach Französisch über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hinter uns liegt ein ereignisreiches Schuljahr, an dessen Ende ich mich zunächst für den großen Einsatz bedanken möchte, den Sie für das Fach Französisch im Jahr des Doppelabiturs gezeigt haben, ebenso wie für die vielen wertvollen Fragen und Anregungen, die mich seit September 2010 erreicht haben. Auch diesmal soll Sie der Kontaktbrief wieder mit aktuellen Informationen zu unserem Fach versorgen. Ich bitte Sie, die Kolleginnen und Kollegen im Rahmen der ersten Fachsitzung des neuen Schuljahres über seinen Inhalt zu informieren.

Kontaktbriefplus

Den Kontaktbrief wird es ab sofort nicht mehr in einer Kurz- und einer Langfassung geben. Der bisherigen Kurzfassung entsprechend wird der Kontaktbrief im Juli den Schulen in gedruckter Form zugesandt und auf der Homepage des ISB veröffentlicht. Bis spätestens Mitte September wird er durch eine Online-Datei ergänzt, in der Inhalte ausführlicher dargelegt werden und die ggf. aktuelle Informationen enthält. Diese Online-Datei wird unter der Bezeichnung **Kontaktbriefplus** auf der Homepage des ISB publiziert und ist als Teil des Kontaktbriefs zu verstehen.

Wörterbuchnutzung

Mit KMS VI.6 – S 5500 – 6b.126543^{III} vom 21.04.2011 hat das Staatsministerium die künftige Regelung zur Verwendung von Wörterbüchern in der Abiturprüfung sowie in Leistungserhebungen mitgeteilt: Im Rahmen einer großzügigen Übergangslösung erhalten alle Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2010/11 in den Jahrgangsstufen 8 mit 11 befinden, Bestandschutz für ihre Wörterbücher, so dass es für diese Schülergruppe bis zum Ende des Schuljahres 2014/15 keine Beschränkungen bei der Verwendung von Wörterbüchern gibt. Auch bei Neuanschaffungen besteht freie Wahl.

Nachdem an den Schulen die Wörterbücher in der Regel in der 10. Klasse angeschafft werden, den Schülerinnen und Schülern zum Teil aber bereits in der 9. Klasse der Kauf von Wörterbüchern empfohlen wird, um schon in der 9. Klasse den Umgang mit Wörterbüchern einzuüben, trägt die künftige Regelung diesem Umstand Rechnung: Ab dem Schuljahr 2013/14 sind – wie bereits im Fach Latein üblich – die in der Jahrgangsstufe 10 verwendeten Wörterbücher aus einer Liste der für Prüfungszwecke genehmigten Wörterbücher zu entnehmen. Dies ist schon im Schuljahr 2012/13 in der Jahrgangsstufe 9 bei der Anschaffung von Wörterbüchern zu berücksichtigen. Diese Regelung wird dazu führen, dass ab dem Schuljahr 2015/16 sowohl im Unterricht als auch in der Abiturprüfung nur noch genehmigte Wörterbücher Verwendung finden.

Bereits an den Schulen vorhandene Klassensätze von Wörterbüchern, deren Inhalt über den primären Zweck von Wörterbüchern hinausgeht, können für die Schülerinnen und Schüler, die sich im Schuljahr 2010/11 in den Jahrgangsstufen 8 mit 11 befinden, bis Ende des Schuljahres 2014/15 weiter verwendet werden, ab dem Schuljahr 2012/13 in der 9. und ab dem Schuljahr 2013/14 in der 10. Jahrgangsstufe nur im Rahmen des Unterrichts, nicht aber für Leistungserhebungen.

Während des zweiten Halbjahres 2011/12 wird allen Gymnasien in Bayern die Liste der verwendbaren Wörterbücher in den einzelnen Fremdsprachen per KMS mitgeteilt. Diese Liste wird im Internet-Auftritt des Staatsministeriums geführt und fortlaufend aktualisiert. Dabei wird besonderes Augenmerk darauf gelegt, dass im Unterricht und in Leistungserhebungen sowie in der Abiturprüfung nicht mit Wörterbüchern gearbeitet wird, die den Schülerinnen und Schülern durch Musteraufsätze oder umfassende Lis-

ten von sprachlichen Mitteln in Zusammenhang mit der Erstellung von argumentativen Texten und der Beantwortung von Fragen zum Text eine so weit reichende Hilfestellung bieten, dass die individuelle Schülerleistung nicht mehr trennscharf ermittelt werden kann.

Materialien des ISB

Der erste Band der **Handreichung „SPRACHEN LEBEN. Kompetenzorientierte Aufgaben in den modernen Fremdsprachen“**, der sich mit den Bereichen Hörverstehen, Mündliche Ausdrucksfähigkeit und Sprachmittlung befasst und neben einem theoretischen Teil ein breit gefächertes Angebot an Beispielaufgaben für die Sprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch enthält, ist im Januar 2011 erschienen und kann gegen einen Schulstempel über den Cornelsen-Verlag bezogen werden. Die Hörverstehensdatei zur Aufgabe „Voyage en Provence“, die auf der beiliegenden CD fehlerhaft ist, steht kostenlos unter folgendem Link zum Download bereit: <http://www.cornelsen.de/lehrkraefte/reihe/r-7058/ra/material/1.c.2562833.de>

Der zweite Band, in dem die Themenbereiche Leseverstehen, Schreiben, Leistungsbewertung und Umgang mit Wörterbüchern behandelt werden, wird im Herbst verfügbar sein.

Seit Ende März finden Sie unter den Materialien auf der Homepage (<http://www.isb.bayern.de/isb/index.asp?MNav=6&QNav=12&TNav=1&INav=0&Pub=1522>) eine Datei mit **möglichen Quellen für Hörverstehensaufgaben**. Weitere Hinweise auf gute Audio-Quellen werden gerne entgegengenommen.

DELFF 2012

Die schriftliche Prüfung wird am Samstag, den 21.04.2012, stattfinden. Die Termine für die mündlichen Einzelprüfungen sind innerhalb des Prüfungszeitraums vom 16. bis 27.04.2012 von den Schulen selbst festzulegen. Spätester Termin für die Einreichung der Sammelanmeldungen am Institut Français ist der 30.11.2011.

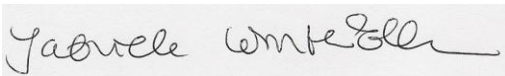
Das entsprechende DELF-KMS mit detaillierten Informationen zum Anmeldeverfahren, zu den Prüfungsgebühren, zur Durchführung der Prüfung etc. finden Sie zusammen mit den Anmeldeformularen und Notentabellen wie gewohnt ab Schuljahresbeginn zum Download auf der Webseite des Referats Französisch unter „Materialien“.

Weiterentwicklung des Lehrplans

Die derzeit gültigen Lehrpläne werden im Sinne eines Gesamtkonzepts von der Grundschule bis zum jeweiligen Schulabschluss zu einem neuen Lehrplanmodell (**LehrplanPLUS**) weiterentwickelt. Ein entsprechender Auftrag des StMUK erging am 27. Juli 2010 an das ISB. Hinter dem „PLUS“ verbergen sich insbesondere eine explizite Kompetenzorientierung und die verbesserte Abstimmung zwischen den Schularten, aber auch die Bereitstellung exemplarischer Aufgaben und ein digitales Informationssystem. Um die Erfahrungen der Lehrkräfte einbeziehen zu können, wird im September/Oktober 2011 an den Gymnasien eine Online-Umfrage zum aktuellen Lehrplan durchgeführt.

Zuletzt noch ein Hinweis in eigener Sache: Nach einem spannenden und lehrreichen Jahr am ISB habe ich mich aus privaten Gründen entschieden, mit Schuljahresbeginn meine Tätigkeit am Ludwigsgymnasium in München wieder in Vollzeit aufzunehmen. Meiner Nachfolgerin/meinem Nachfolger wünsche ich viel Erfolg bei der neuen Aufgabe und Ihnen allen erholsame Ferien sowie einen guten Start ins kommende Schuljahr!

Mit freundlichen Grüßen



i. A. Gabriele Winterholler
Referentin für Französisch